

# Dioramen-Bau

am Beispiel eines Frosch-Dioramas

Patrick Kruse

Zinnfiguren-Museum Goslar

## Materialien

- Hartschaumplatte
- Holzleim-Express
- Spachtel aus der Tube oder normale Spachtelmasse zum Anrühren
- Zahnstocher
- evtl. Borsten von einem alten Besen

## Werkzeug

- Cuttermesser (Teppichmesser)
- Schleifpapier
- Puksäge mit Metallblatt  
Oder Laubsäge
- Kleiner weicher Pinsel

## Für die Bemalung

- Pinsel
- Farben (Acrylfarben)

1. Ein passendes Stück Hartschaumplatte wird ausgesucht bzw. ein Stück ausgeschnitten.



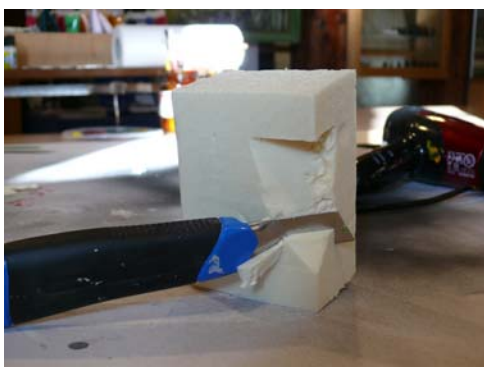
Mit einer Säge ist das Material schnell zugesägt.



Größe des Blockes ca. 10,5cm lang, ca. 8cm hoch und 5cm tief

2. Mit dem Cutter-Messer wird vorsichtig eine Nische in die Schaumplatte geschnitzt. Eventuelle Hervorhebungen sollten in diesem Arbeitsschritt berücksichtigt werden, damit nicht zu viel Material entfernt wird.

Tipp: Ab und an sollten die Figuren in das kleine Diorama zu Stellprobe eingefügt werden.



Mit dem Messer die Hartschaumplatte aushöhlen. Evtl. Hilfestellung beim Schneiden nötig.



Fertig, rechts ist eine kleine Erhebung, auf der ein Frosch sitzen soll.

3. Die Kanten und die Dioramen-Innenseiten werden mit Schleifpapier bearbeitet, bis die Kanten rund und die Flächen glatt sind.



Gute Ergebnisse erzielt man mit 100er Schleifpapier



Alle Kanten sind jetzt leicht gerundet.

4. Mit der Spachtelmasse werden die Unebenheiten zugespachtelt oder ausgeglichen. Am besten erhält man eine schöne Oberfläche, wenn die Spachtelmasse mit einem weichem Pinsel und Wasser glatt gestrichen wird.

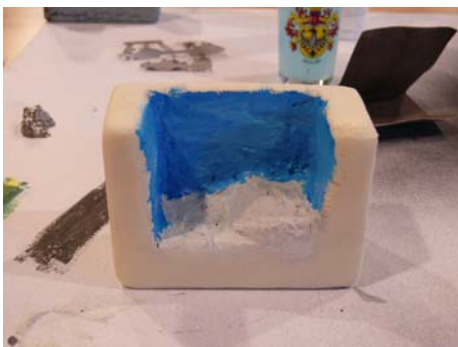


Zuerst etwas Spachtelmasse auf die Fläche geben, dann mit einem Pinsel und reichlich Wasser verteilen.



So kann es dann aussehen. Wichtig ist es, alles gut durchtrocknen zu lassen, da sich noch Risse bilden können.

5. Gut durchtrocknen lassen. Mit feinem Schleifpapier die letzten Unebenheiten beseitigen.
6. Farbliche Gestaltung des Hintergrundes und Untergrundes mit Acrylfarbe. Lieber die Farben etwas zu hell auftragen als zu dunkel.



Erst einmal den Hintergrund mit blauer Farbe anmalen. Danach mit weiß und etwas Wasser überstreichen, so erhält man ein schönes Muster.



Schilf und ein paar Schilfkolben einfach mit dem Pinsel auf den Hintergrund malen (verschiedene Grüntöne verwenden). Den Fels für den Frosch schwarz grundieren.



Danach wird das Wasser gemalt. Den Fels mit verschiedenen Grautönen und weißer Farbe gestalten.

7. Für das Einsetzen der Besenborsten mit dem Zahnstocher kleine Löcher in die Wasserfläche bohren. Etwas Leim in die vorbereiteten Löcher mit dem Zahnstocher geben, damit die Borsten auch halten.



Danach erfolgen die Bemalung der Besenborsten sowie die Gestaltung der Umrandung. Hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Schöne Effekte können mit Krakelierlack erzielt werden. (Siehe die fertigen Dioramen weiter unten.)



Verwendung verschiedener Grüntöne.



Für die Außengestaltung wurde ein Grau-Ton gewählt.

8. Einsetzen der Figuren. Der kleine Frosch wird mit Zwei-Komponenten-Kleber an der gewünschten Stelle befestigt. Bei flachen Figuren wird zuerst das Fußbrett mit einem Seitenschneider entfernt. Danach mit dem Messer einen kleinen Schlitz in das Diorama ritzen, etwas Express Holzleim in die Fuge geben. Die Figur in das Diorama stellen, trocknen lassen und fertig.

Hier noch andere Beispiele und das fertige Diorama mit dem Frosch.

